Newsletter des AMC Moosburg Juli 2019

Liebe AMCler,

Ich bin sehr stolz, dass unser Verein seit diesem Monat drei Sparten hat: Jugendkart, Oldtimer und Motorrad. Das schlägt sich auch in steigender Mitgliederzahl nieder: 5 neue Mitglieder konnte ich in diesen Tagen in die Mitgliederliste eintragen! Bestimmt kommen auch aus der neuen Motorradgruppe mittelfristig neue Mitglieder zu uns. So kann es weiter gehen!

Euer

Auto– und Motorradclub Moosburg im ADAC e.V.

Dieser Bericht war in der Moosburger Zeitung

Regenrennen auf Intermediates

unge Kartslalomfahrer aus halb Bayern beim Heimrennen des AMC Moosburg

on Niko Firnkees

Moosburg. 136 junge Kartfah-er maßen sich am Sonntag auf dem iehmarktplatz. Der AMC hatte zu einem Heimrennen eingeladen. Bei eils strömendem Regen warteten ede Menge Herausforderungen und utschpartien auf die potenziellen ext-Generation-Vettels. Licht am nde des Tunnels ist auch für den MC in Sicht: Er platzierte sich insesamt im Mittelfeld.

Haben die Kartsportler kein Navi? Moosburg ist im Lichte der ADAC-Region Südbayern Ost – benso wie übrigens Regensburg – Niederbayern. Die geografische Zuordnung geschehe hier eher locker, o Organisator Hinrich Groeneveld.

Der war nicht nur für den Gesamtablauf zuständig, sondern kommentierte auch das Rennge-chehen. Es war manchmal eine chwierige Aufgabe: Wenn die den Parcours markierenden Pylonen der Reihe nach in einer Weise kippten, ie jedem Dosenwerfen zur Ehre geeicht hätten, galt es, aufmunternde Worte zu finden.

Die reifebedingten Leistungsunerschiede wurden zwar durch eine Einteilung in sechs Altersklassen etwas berücksichtigt, in der ersten Altersklasse konnte es aber passieren, dass ein Erst- und ein Viertklässler den Parcours unter gleicher Wertung befuhren. Insgesamt 24 ganz junge Fahrer waren angereist, ie nächsten vier Altersgruppen zählten in etwa ebenso viele Starter. Nur die letzte Klasse war mit acht Teilnehmern dünner gesät. Die Erfahrung, dass sich hier die Spreu vom Weizen trennt, das Interesse entweder intensiver wird oder aber ganz erlischt, machen andere Sportvereine ebenso wie der eher klassikorientierte Wettbewerb „Jugend musiziert". Dass Kartfahren beileibe kein reiner Bubensport ist, zeigten 28 junge Teilnehmerinnen.

Die erste Startgruppe hatte etwas mehr Zeit, die Strecke abzugehen und sich die Hindernisse einzuprägen: Wegen des um 9 Uhr morgens drohenden Regens entschloss sich die Rennleitung, Intermediate-Reifen statt babypopo-glatter Slicks aufzuziehen. Eine gute Entscheidung, das bestätigte Petrus bereits ein paar Minuten später. Auch während des gesamten Tages regnete es immer wieder, mal mehr oder weni-

Vor dem Start gibt es letzte Tipps vom Trainer oder den Eltern.

Collin Stoffel aus Plattling fuhr bei den Jüngsten mit 37,82 Sekunden strafzuschlagfrei seine schnellste Runde. Sein Vereinskamerad Jonas Ostermeier benötigte in der nächsten Altersgruppe fast drei Sekunden weniger. Pascal Belsnik aus Johanneskirchen fuhr in der dritten Altersgruppe überzeugende 30,56 Sekunden. Der Wert dieser Zeit zeigte sich daran, dass er in den letzten drei Altersklassen von Simon Maier aus Tiefenbach bei Passau, Roland Würtz aus Straubing und Sebastian Klimas aus Hutthurm nur um weniger als eine Sekunde unterboten wurde.

Einst beim Bundesendlauf

Der AMC Moosburg fährt derzeit zwar seiner „Goldenen Generation" um die Jahrtausendwende hinterher, wo Moosburg Stammgast beim Bundesendlauf war. Je ein achter Platz für Daniel Schmid und Andreas Schwaiger und einige Platzierungen im Mittelfeld bildeten ein ordentliches Vereins-Gesamtergebnis als Neunter von 18 teilnehmenden Vereinen. Zu den Siegerclubs aus Plattling, Hutthurm und Freyung ist es freilich noch ein Respektabstand.

Das Anreisen und das Fahren produzieren prinzipiell Abgase. Damit die Veranstaltung klimaneutral ablief, hatte ein Treib- und Schmierstoffhändler CO_2-Zertifikate gekauft. Zur Kompensation können von dem Geld einige Bäume gepflanzt werden.

Der Parcours war mit Pylonen abgesteckt. Fotos: fi

In den Fahrerlagern herrschte eine entspannte Atmosphäre.

Falls Jemand bei der 3-Städte-Rallye mitarbeiten möchte, Meldung bitte an mich.

Gelungenes Sommerfest

Gut besucht und bestens organisiert war unser Sommerfest beim Jugendhaus. Fleisch und Getränke wurden vom Verein gestellt, Salate und Nachtisch mitgebracht. In gemütlicher Runde gab es launige Gespräche zwischen Alt und Jung! Mein Dank gilt den fleißigen Helfern!

Thomas Schwaiger wird 11. im südbayrischen Endlauf

Mit 4 fehlerfreien, schnellen Läufen konnte Thomas als einziger Vertreter des AMC beim SBM-Endlauf in Sonthofen einen feinen elften Platz belegen.

Ergebnisse Kartslalom Ortenburg

K1:	Quirin Kosak	24. von 25
K2:	Felix Behr	9. von 24
K3:	Thomas Schwaiger	8. von 21
K4:	Daniel Schmid	5. von 24
	Lucas Weinbrenner	15. von 24
	Jonah Kühn	17. von 24
K5:	Andreas Schwaiger	11. von 21
	Lukas Henfler	12. von 21

Clubmeisterschaft Kart

1.	Thomas Schwaiger	82,43
2.	Felix Behr	64,22
3.	Daniel Schmid	61,89
4.	Lukas Henfler	43,51
5.	Jonah Kühn	42,63
6.	Andreas Schwaiger	41,75
7.	Lucas Weinbrenner	34,62
8.	Quirin Kosak	18,51
9.	Noah Hommel	13,29
10.	Julia Thomas	10,15

AMC - Clubabend

Unser fünfter monatlicher Clubabend findet heute, am 1. August um 19.30 Uhr beim Boban (Torbräustüberl) statt.

Doppelstart von Andreas Schwaiger

Gleich zweimal trat Andreas Schwaiger beim Freilassing-Sprint an. Als Beifahrer von Patrick Krückl (MSG Hutthurm) wurde er 7. in der Gesamtwertung und Zweiter in der Klasse. Im Team mit Tobias Zöls (MSC Emmersdorf) belegte er hinter sich selbst den 8. Rang und wurde dritter in der Klasse.

Heimrennen für Dirk Groeneveld

Der Pacific Raceway bei Seattle ist Dirks Angststrecke. Hier kommt er nie gut zurecht. So war er auch am 21. Juli mit seinem 8. Platz nicht sehr zufrieden. Etwas besser ging´s am nächsten Tag, als er 6. wurde. Wenigstens blieb das Auto heil.

Eng ging´s zu am Pacific Raceway

Sensationeller Platz 2 am Lausitzring

Vom 9. Startplatz von 13 Startern begann ich das Rennen am Lausitzring. Zwei Gegner konnte ich überholen und zwei fielen bis zur Halbzeit aus, sodass ich das Auto auf Platz 5 an meinen Partner Marius übergeben konnte. Der war im Qualifying zwar noch eine Sekunde langsamer als ich gefahren, kam im Rennen aber immer besser in Fahrt. Auch er überholte zwei Gegner, hatte Glück mit einer Safetycar-Phase und schnupperte am Ende am Heck des Führenden. Für den langte es zwar nicht mehr, über Platz 2 waren wir aber mehr als glücklich.

Marius Schäfer (15) und ich sind der jüngste und der älteste Fahrer im BMW 318 TI-Cup

Stand Clubmeisterschaft Automobil

1.	Dirk Groeneveld	11 Punkte
2.	Hinrich Groeneveld	4 Punkte
3.	Michael Büchl	3 Punkte
4.	Christoph Driescher	2 Punkte
5.	Andreas Schwaiger	2 Punkte
6.	Hans Kögl	1 Punkt

DM-Endlauf im Speedway

Am 14. Juli war ich mit Helmut Rott beim Speedway-DM-Finale in Abensberg. Auf der Sandbahn sahen wir spannende Wettkämpfe (siehe Bild). Am Ende konnte sich Langbahn-Weltmeister Martin Smolinsky durchsetzen. In unserer Gegend gibt es ja etliche Speedway-Stadien. Diesen packenden Sport sollte man sich nicht entgehen lassen.

Erste Motorradausfahrt

Aufgrund des Wetters musste die erste Motorradausfahrt von Dieter Udelhofen um eine Woche verschoben werden. Leider hatten drei Interessenten kurzfristig abgesagt, sodass die Tour mit 4 Teilnehmern stattfand. Es ging über Wasserburg zum Chiemsee, von dort nach Burghausen (siehe Foto), und über Eggenfelden und Vilsbiburg zurück nach Moosburg, insgesamt 298 km. Das Wetter spielte weitgehend mit, die Biker konnten die Strecke genießen und in den Pausen gab es interessante Gespräche.

Die nächste Ausfahrt ist für den 15. September vorgesehen. Interessenten wenden sich an:

dieter.udelhoven@gmx.de.

Pech für Christoph Driescher

Im selben Rennen wie ich, allerdings in der Wertung einer anderen Klasse, wollte auch Christoph Driescher mit seinem BMW E36 starten. Im Qualifying kam er aber mit dem Hinterrad über den Curb hinaus in ein Kiesbett, drehte sich und schlug auf der anderen Straßenseite heftig in die Leitplanken ein.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Hinrich Groeneveld
Kornstraße 10
85368 Moosburg
Tel.: 08761/70670
Mobil: 0177/3860061
Mail: hinrich.groeneveld@gmx.de